



Mittwoch, 13. März 2024

Teilnehmer:

Mitglieder: 08

Gäste: 01

Wetter: Vormittag Regen, Nachmittag bedeckt

Der Ottenberg bei Weinfeldern nicht nur im Regen

Regen, Regen, Regen !



so war das eigentlich nicht geplant für unsere Wanderung über den Ottenberg, den «Hausberg» von Weinfeldern. Am Dienstagmorgen tönte der Wetterbericht zwar nicht gut, aber doch mehrheitlich trocken für den Mittwoch. So habe ich die Wanderung zugesagt, da ja fürs Mittagessen ein Restaurantbesuch vorgesehen war.



Wir starteten in Hombi bei Regen und in Weinfeldern regnete es weiter, auch nach dem Startkaffee im schönen Café Statione.



Trotz des nassen Wetters herrschte eine gute Stimmung in unserer kleinen Gruppe. «Bewaffnet» mit Regenschirmen und Regenjacke starteten wir zu unserer Wanderung durch die Rebberge bis zum Dorf Ottenberg mit seinen schönen Riegelhäusern.



Weiter gings durch den Wald, vorbei am Weiler Dattenhueb und entlang dem Waldrand auf teilweise sehr nassen und matschigen Wegen bis zum Restaurant Stelzenhof.

Dort war für uns ein Tisch reserviert und allen schmeckte das vorzügliche Mittagessen.



Inzwischen hatte es aufgehört zu regnen und die Schirme und Regenhüllen konnten versorgt werden. Auf dem Weg hinunter nach Berg konnten wir doch noch etwas von der schönen Aussicht genießen.



Alpstein und Churfürsten zeigten sich allerdings nicht, aber die Sicht ins Thurtal mit seinen Feldern und Dörfern war auch eindrücklich.

Mit etwas Fantasie konnte man in der Ferne sogar den Bodensee erblicken.

Vom Bahnhof Berg aus reisten wir über Weinfeldern zurück nach Hause.

Ich danke allen, die mich trotz garstigem Wetter an meinem «3/4-Jahrhundert-Tag» begleitet haben. Ich habe den Tag mit euch sehr genossen.

Mit einem herzlichen Berg-Frei,
Ursi Guthmann

